

Bedienungsanleitung PRZ-Zelte

Hinweis:

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung unbedingt sorgfältig vor dem ersten Einsatz des Zeltes.
Stellen Sie sicher das nur eingewiesene Personen das Zelt benutzen.



Inhaltsverzeichnis:

1. Lieferumfang
2. Beschreibung des Zeltes
3. Aufbauanleitung
4. Betriebsmaßnahmen
5. Abbau, Falten und Wiederverpacken
6. Instandhaltung
7. Reparatur von Löchern und Rissen
8. Lagern des Zeltes
9. Garantiebedingungen
10. Reparaturen außerhalb der Garantie
11. Entsorgung des Produkts

1. Lieferumfang

- Aufblasbares Zelt
- Transporttasche für PRZ Zelte
- Zubehörtasche für PRZ Zelte
- Aufblasbares Stützgerüst
- Sturmleinen und Besätze
- Zubehörpaket bestehend aus:
 - Zubehörtasche
 - Erdnägeln
 - Hammer
 - Reparatursatz
- Bedienungsanleitung
- Zertifikat über die durchgeführten Druckprüfungen.

2. Beschreibung PRZ Zelt

Die aufblasbaren Zelte vom Typ PRZ sind bei Rettungs- und Hilfsorganisationen sehr verbreitet, da diese vor allem 2 wesentliche Vorteile mitbringen:

- 2 -Kreis-System im Gerüst
Durch die 2 separaten Luftkreise im Gerüst fällt das Zelt im Falle einer Undichtigkeit nicht komplett zusammen. In diesem Fall können noch Personen oder Gegenstände aus dem Zelt gebracht und mit der Reparatur unmittelbar begonnen werden.
- Selbstaufrichtendes Zelt
Durch die beiden unten längsverlaufenden Luftwalzen, richtet sich das Zelt nach dem Auspacken, während des Aufbaus, selbständig auf. Ein zusätzliche Person zum Ausrollen und Ausbreiten des Zeltes ist nicht erforderlich.

HINWEIS:Das Zelt darf nur von Erwachsenen benutzt werden. Personen unter 18 Jahren dürfen das Zelt nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwenden. Vermeiden Sie den Zugang von Tieren (insbesondere von Nagetieren) in das Zelt hinein oder in die Zeltnähe. Die Tiere können durch ihr Verhalten eine Beschädigung oder Funktionsunfähigkeit des Zeltes verursachen. Gehen Sie vorsichtig mit Reißverschlüssen um. Halten Sie die Reißverschlüsse in einem sauberen Zustand und vermeiden Sie deren unangemessene Beanspruchung. Eine höhere Luftfeuchtigkeit im Zeltinneren kann die Kondensation vom Wasserdampf an den Zeltwänden verursachen. Wenn Wasserdämpfe beginnen, an den Wänden zu kondensieren, muss für eine bessere Lüftung im Zelt gesorgt werden (Öffnen von Türen oder Fenstern).Warnung !

Verwenden Sie keine Geräte für flüssige, gasförmige oder feste Brennstoffe im Zeltinneren oder in der Zeltnähe, z.B.Heizofen, Kerzen, Grillgerät, Heizkörper und andere Geräte für flüssige, gasförmige oder feste Brennstoffe, die das Kohlenmonoxyd produzieren oder den Sauerstoff vom Zelt verbrauchen –Erstickungsgefahr.

HINWEIS:Die Aufstellfläche muss frei von Gegenständen sein, die das Zelt beschädigen könnten (scharfe Steine, Zweige u.ä.) und diese Fläche muss genügend eben und fest sein (auf einer unfesten oder unebenen Fläche -Sand u.ä. –kann die Standfestigkeit des Inventars nicht gewährleistet werden).Zur Vorbeugung der Beschädigung durch den Wind ist es geeignet, das Zelt in der Lee aufzustellen, jedoch nicht unter Bäume oder dort, wo dem Zelt eine Beschädigung durch fliegende Gegenstände drohen würde.

3. Aufbauanleitung

- a. Packen Sie das Zelt aus dem Packsack aus und legen es auf den vorgesehenen Aufbauort.
Prüfen Sie den Ventilzustand! Entfernen Sie die Schutzkappe und prüfen Sie, ob sich der Ventilstößel in der oberen Position befindet. Wenn nicht, drücken Sie ihn mäßig herunter und lösen Sie den Druck. Die Feder hebt den Ventilstößel in die höhere Position hoch und das Ventil ist geschlossen.

Das Aufblasen eines Zeltes kann mit Gebläse oder aber mit Druckluftflaschen in Verbindung mit Druckminderern erfolgen. Bitte beachten Sie dazu die gesonderte Aufbauanleitung.



Drücken und drehen Sie das Ventil so das es in der oberen Stellung ist. (Stellung Befüllen)

- b. Stellen Sie das elektrische Gebläse ungefähr in die Mitte des vorgesehenen Zeltplatzes und schließen den mitgelieferten Befüllschlauch am Gebläse an (Druckseite)



- c. Stellen Sie das Gebläse auf Stufe 2 und blasen das Stützgerüst auf, das Zelt beginnt sich selbstständig aufzurichten, wobei die Grundfläche durch den Zeltboden fixiert ist.





Die Befüllung ist beendet, wenn das Zelt aufrecht steht. Spätestens wenn die Überdruckventile im Zelt auslösen muss das Gebläse ausgeschaltet werden, da ansonsten Zeltgerüst oder aber das Gebläse beschädigt werden.



4. Betriebsmaßnahmen

- Sichern Sie das Zelt mit allen verfügbaren Mitteln gegen die Witterungseinflüsse.
- Verankern Sie das Zelt mit Hilfe von beigegefügter Erdnägeln mit den Sturmleinen. Die Sturmleinen müssen stramm sein.
- Wenn das Zelt auf einer Fläche aufgestellt ist, auf der die Erdanker nicht eingesetzt werden können, verankern Sie es mit Hilfe von Sand- oder Wasserbeuteln, die auf die Bodenhalter aufgelegt werden oder mit einem anderen geeigneten Material.
- Sichern Sie den Zeltumfang von innen und außen mit Sandbeuteln, mit Steinen oder einem anderen schweren Material.- Die Ausstattung im Zelt legen Sie auf Kunststoffplatten oder splitterfreie Holzplatten ab.
- Bei Anzeichen eines zu geringen Betriebsdruckes, das Stützgerüst des Zeltes gem. Abs.3.2 Aufblasen nachblasen.
- Sturmleinen regelmäßig überprüfen und ggf. nachspannen.
- Bei vermuteter Undichtigkeit, das Stützgerüst und Ventile mit einer Seifenlösung abseifen, um die undichte Stelle zu lokalisieren.
- Die Reparatur gemäß Kapitel 7 durchführen.
- HINWEIS: Bei steigender Windstärke prüfen Sie die Zeltverankerung durchlaufend und beim starken Wind legen Sie Beutel gefüllt z.B. mit Sand auf die Bodenhalter auf. Die Türplanen müssen beim starken Wind geschlossen werden. Sollte sich Schnee, Eis, Sand oder anderes Material auf dem Zeltdach stauen, räumen Sie es laufend weg.

5. Abbau, Falten und Packen des Zeltes

Beim Zusammenbau müssen an allen Tür die Reißverschlüsse geöffnet werden. Ebenso muss die untere Bodenbefestigung der Tür gelöst werden. Bitte die Türen aufrollen und mithilfe der Türbefestigungsschlaufen im offenen Zustand oben sichern.

(Zerstörungsgefahr des Zeltes).

a. Abbau

- Alle Gegenstände aus dem Zelt entfernen und die Türplanen aufrollen.
- Wenn im Zelt Trennwände installiert sind, diese abnehmen, falten und in die Transporttasche zum Zelt einlegen.
- Das Zelt innen und außen von Verunreinigungen / Verschmutzungen weitestgehend reinigen. Vor dem Ablassen das Zelt ordentlich austrocknen lassen.
- Die Erdnägeln entfernen, reinigen und in die Zubehörtasche einlegen.
- Die Aufblas- und Auslassventile durch Herunterdrücken und Drehen des Ventileinsatzes entgegen dem Uhrzeigersinn öffnen und die Luft über einen Zeitraum von mindestens 5 min entweichen lassen
- Die restliche Luft aus den Luftkammern mit der Handpumpe oder mit dem Gebläse im Saugbetrieb gründlich entlüften

b. Falten und Einpacken des Zeltes

- Das Falten und Packen des Zeltes wird folgenderweise durchgeführt.
- Das Zeltdach gleichmäßig und glatt auslegen, säubern und Sturmleinen auf das Zeltdach legen.
- Das Zelt auf die Breite falten, die um 5 bis 10 cm kleiner als die Taschenbreite ist.
- Das Zelt in Richtung zu den Ventilen rollen, um die Restluft aus dem Gerüst herauszudrücken.
- Nach dem Zusammenrollen die Ventile so wie vor dem Aufblasen schließen.
- Die Transporttasche vorbereiten und das gefaltete Zelt einrollen.
- Das Zubehör in die Transporttasche einlegen.
- Die Transporttasche mit Hilfe von Spannbändern verschließen und fest nachspannen.

INHAG Zelte | Rettungssysteme | Zubehör
 Inhaber: Thorsten Schöppner
 Am Reitstück 12, D-36381 Schlüchtern

Tel: +49 6661 6069690
 Fax: +49 6661 6069694
 info@inhag-zelte.de

VR Bank Fulda eG
 IBAN DE41 5306 0180 0003 2590 05
 BIC GENODE51FUL

Erfüllungsort: Schlüchtern
 Gerichtsstand: Gelnhäusen
 USt-ID: DE185155097

6. Instandhaltung

- Textile Bauteile des Zeltes bei Bedarf mit einer lauwarmen Seifenlösung und einem weichen Schwamm reinigen.
- Die gereinigten Teile anschließend gründlich mit frischem, sauberem Wasser spülen und an der Luft trocknen lassen.
- Schützen Sie die Ventile vor der Verunreinigung. Verschmutzte Aufblas- und Ablassventile und Überdruckventile können mit Druckluftstrom gereinigt werden.

Hinweis: Führen Sie keine mechanische Reinigung der Ventile durch, nehmen Sie die Ventile nicht auseinander. Die für die Fertigung der Zelte eingesetzten Materialien sind unverträglich beim Kontakt mit Säuren, Laugen, Öl, Benzin, Toluol, Azeton, Petrol und ähnlichen Lösungsmitteln.

7. Reparieren von Rissen und Löchern

Löcher und Risse im Stützgerüst, Zeltboden oder Zeltdach mit dem zum serienmäßigen Zubehör gehörigen Reparatursatz unter Beachtung der beigelegten Anweisung reparieren:

- Auf dem Zelt die Schadstelle kennzeichnen, den Flecken je nach der Größe und Materialtyp auswählen.
- Die Flickenoberfläche und die Oberfläche der geklebten Stelle müssen trocken, sauber, frei von Resten eines alten Klebers sein.
- Den Flecken und die Schadstelle aufrauen.
- Beide Flächen mit dem beiliegenden Kleber mittels Bürste einstreichen.
- Nach dem Ablüften der Kleberschicht, d.h. nach ca. (10–15) Minuten den Flecken auf die Schadstelle drücken und belasten oder mit einer Rolle auf einer geraden Unterlage anpressen.
- Bei Boden- oder Dachreparaturen den Kleber min. 20 Minuten aushärten lassen. Bei kleineren Gerüstreparaturen (Durchstechen) den Kleber min. 1 Stunde aushärten lassen, bei größeren Reparaturen warten Sie 24 Stunden.

7.1 Servicereparaturen

Wir empfehlen, kompliziertere Reparaturen in unserer Reparaturwerkstatt durchführen zu lassen.

8. Lagern

- Bei längerer Lagerung das Zelt alle 12 Monate auspacken, auslegen und aufstellen und auf allgemeinen Zustand prüfen.
- Lagern Sie kein beschädigtes Zelt ein, sondern schicken Sie es unverzüglich an die Servicereparaturstätte.
- Bei langfristiger und auch kurzfristiger Lagerung bewahren Sie das Zelt im abgelassenen und sauberen Zustand auf, bei Raumtemperatur von (15 bis 35) °C im Abstand von mindestens 1,5 m von einer Strahlungswärmequelle, auf einem dunklen, trockenen und sauberen Platz außerhalb der Reichweite von Schadstoffen (Säuren, Laugen, Öl, Benzin, Toluol, Azeton, Petrol und ähnliche Lösungsmittel), Sonneneinstrahlung und Nagetieren so dass, die Beschädigungsgefahr minimiert wird.

9. Garantiebedingungen

Die Garantie auf dieses Zelt beträgt 1 Jahr.

Der Lieferant gewährt eine kostenlose Reparatur oder Ersatz für Materialfehler oder Verarbeitungsfehler. Die Garantie bezieht sich auf die Materialfehler und Fertigungsfehler, die durch den Hersteller verursacht wurden, die sich innerhalb der Garantiefrist bemerkbar machen.

Dabei muss das Produkt:

- Ausschließlich zum Zwecke eingesetzt worden sein, zu dem es gefertigt wurde;
- Ordentlich gelagert und gewartet worden sein
- Innerhalb der Garantiefrist ausschließlich in einer Servicereparaturstätte repariert worden sein
- Im sauberen Zustand und in einer Schutzverpackung angeliefert worden sein.
- Die Garantie bezieht sich nicht auf:
- Fehler, die durch die Nichteinhaltung von Garantiebedingungen verursacht wurden
- Teile, die durch einen üblichen physischen Verschleiß beschädigt wurden
- Ausgerissene Befestigungsteile, Bänder
- Mechanische Beschädigung verursacht durch einen nicht sachgemäßen Gebrauch
- Verwaschen in Folge von Reinigung, Regen und Ausbleichen
- Verblasen von Farben durch Reinigung, Scheuern auf stark beanspruchten Stellen, Ausbleichen durch Sonnenstrahlung
- Schäden verursacht durch eine ungenügende Pflege.



11. Entsorgung von Zelt und Zubehör

- Zelt auf den Kommunalmülldeponien entsorgen.
- Klebesatz gemäß der Anweisung auf der Klebverpackung entsorgen.
- ACHTUNG! Nicht ins Feuer werfen. Brennstoff.
- Flicken auf den Kommunalmülldeponien entsorgen.
- Bedienungsanweisung recyceln oder entsorgen auf den Kommunalmülldeponien.
- Das elektrische Gebläse gemäß der beigefügten Anleitung vom Hersteller entsorgen